

FORTBILDUNGSTAGUNG  
der Österreichischen Gesellschaft für

# UROLOGIE UND ANDROLOGIE

mit Jahreshauptversammlung der ÖGU

Themenschwerpunkt: **Androgenrezeptor**



**LINZ, REDOUTENSÄLE, 15.–16. NOVEMBER 2013**

**Veranstalter:**

Fortbildungskommission der Österreichischen  
Gesellschaft für Urologie und Andrologie

**Wissenschaftliches Programm:**

Priv.-Doz. Univ.-Lektor Dr. Mesut Remzi F.E.B.U.  
LKH Korneuburg

**Gesamtorganisation:**

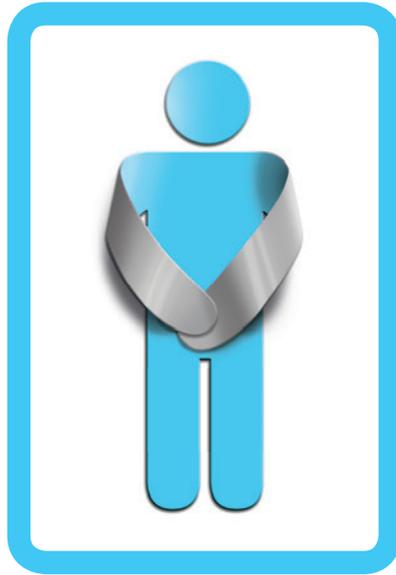
ghost.company | **convention.group**  
2380 Perchtoldsdorf | Donauwörther Straße 12/1  
T: +43 1 869 21 23 518 | F: +43 1 869 21 23 510  
office@conventiongroup.at | www.conventiongroup.at



Berufsverband  
**bvU**  
der österreichischen Urologen

**ghost.**company  
**convention.group**

# Die Nr. 1 ...



... bei überaktiver Blase! \*

**Trospium von Madaus**  
ist die meistverordnete Therapie  
Österreichs \*

**Spasmolyt®** 2 x 20 mg, flexible Therapie  
**Urivesc®** 1 x täglich, Dauertherapie



\* IMS 2013

ROTTAPHARM | MADAUS



## VORWORT

**Liebe Kolleginnen und Kollegen,**

die diesjährige Fortbildungstagung der Österreichischen Gesellschaft für Urologie und Andrologie findet vom 15. bis 16.11.2013 traditionell in den Redoutensälen in Linz statt.

Das kastrationsresistente Prostatakarzinom war noch vor kurzem die therapeutische Endstation und nur palliative symptomatische Maßnahmen standen im Armamentarium zur Verfügung. Zahlreiche neue therapeutische Ansätze sind bereits am Markt und kommen in den nächsten Jahren auf uns zu. Der zentrale Ansatzpunkt vieler ist der Androgenrezeptor. Somit wurde dieses Jahr der **Androgenrezeptor** zum Schwerpunktthema unserer Tagung gewählt.

Als Gastvortragende konnten wir auch dieses Jahr zahlreiche internationale Kollegen dazu gewinnen, unseren Kongress zu bereichern. So werden **Priv.-Doz. Dr. Hans-Martin Fritsche** von der Universitätsklinik Regensburg, Deutschland, **Prof. Dr. med. Dr. med. habil. Johannes Ullrich Schwarzer** vom Andrologie-Centrum-München, Deutschland, **PD Mag. Dr. rer. nat. Marcus V. Cronauer** von der Universitätsklinik Ulm, Deutschland, und **Prof. Dr. Hans-Peter Schmid** aus St. Gallen, Schweiz, referieren.

Darüber hinaus freuen wir uns, auch zahlreiche Nicht-Urologen begrüßen zu können: Rechtsanwalt **Dr. Martin Schuppich**, **Prof. Dr. Günther Pöltner**, Institut für Philosophie, Universität Wien, und **Prof. Dr. Andreas Obruca**, Kinderwunschzentrum Goldenes Kreuz, Wien.

Auch **die Stunde des urologischen Nachwuchses** wird wieder abgehalten und einreichende junge UrologInnen erhalten die Möglichkeit, ihre Arbeiten vor großem Publikum in Österreich zu präsentieren.

Die ÖGU übernimmt auch dieses Jahr wieder den **Gesellschaftsabend**. Dieser findet im Ars Electronica Center Skyloft statt. Ein besonderes Highlight wird dieses Jahr das Kabarett „Rendez-vous mit meiner Leiche... und trotzdem Medizin“ von und mit **Dr. Manfred Karban** und **Dr. Christian Bodinger** – Experten für den Umgang mit schwierigen Urologen – sein. Sie werden die Fragen „Warum Medizin? Warum Urologie? Harnstein quo vadis?“ aus einem Blickwinkel, der nicht durch die Harnröhre geht, beantworten.

Ich freue mich auf ein zahlreiches Kommen, interessante Vorträge und viel Interaktion.  
Auf Wiedersehen in Linz!

**Priv.-Doz. Dr. Mesut Remzi**

für die Mitglieder der Fortbildungskommission der Österreichischen Gesellschaft für Urologie und Andrologie

# WISSENSCHAFTLICHES PROGRAMM



## Allgemeine Hinweise:

### Veranstalter:

Fortbildungskommission der Österreichischen Gesellschaft für Urologie und Andrologie



### Präsident der Gesellschaft:

Prim. Univ.-Prof. Dr. Karl Pummer  
Vorstand der Universitätsklinik für Urologie  
Medizinische Universität Graz

### Tagungspräsidium und wissenschaftliches Programm:

Priv.-Doz. Dr. Mesut Remzi  
Landesklinikum, Korneuburg  
Abteilung für Urologie und Andrologie  
2100 Korneuburg, Wiener Ring 3–5  
Tel.: 02262/780-5740  
E-Mail: urologie@korneuburg.lknoe.at

### Tagungsort:

4020 Linz, Redoutensäle Linz, Promenade 39

### Tagungszeiten:

Freitag, 15. November 2013 08.00 – 19.00 Uhr  
Samstag, 16. November 2013 08.00 – 15.00 Uhr

### Tagungsgebühren:

Mitglieder der ÖGU	Fachärzte:	€ 80,-
	Ärzte in Ausbildung:	€ 65,-
Nichtmitglieder	Fachärzte:	€ 150,-
	Ärzte in Ausbildung:	€ 80,-

### Anmeldung & Zahlungsmodalitäten:

Die Anmeldung erfolgt mittels beiliegendem Anmeldeformular oder online über [www.conventiongroup.at/uro](http://www.conventiongroup.at/uro)

Zur Zahlung stehen Ihnen folgende Möglichkeiten zur Verfügung:

- **Online-Überweisung per Kreditkarte:**  
Wir akzeptieren Visa oder Mastercard. Die Übertragung Ihrer Daten erfolgt per Secure Payment Provider. Sie erhalten die Zahlungsbestätigung per E-Mail.
- **Überweisung der Teilnahmegebühr per Banküberweisung mit dem Vermerk „Urologie 2013“:**  
Raiffeisenbank Korneuburg  
Konto-Nr.: 06-01.201.326  
BLZ: 32395  
IBAN: AT 36 3239 5006 0120 1326  
BIC: RLNWATWWKOR  
Bankspesen gehen zu Lasten des Auftraggebers
- **Einzahlung am Tagungsort:**  
Bar, Bankomat- oder Kreditkartenzahlung mit sofortiger Zahlungsbestätigung

Bei Zahlung per Banküberweisung bitten wir um Vorlage des Einzahlungsnachweises, um Ihnen eine Zahlungsbestätigung sowie Ihre Kongressunterlagen auszuhändigen.

### Diplomfortbildung:

Diese Veranstaltung ist für das Diplomfortbildungsprogramm der Österreichischen Ärztekammer für das Fach „Urologie“ eingereicht.

### Arbeitskreissitzungen:

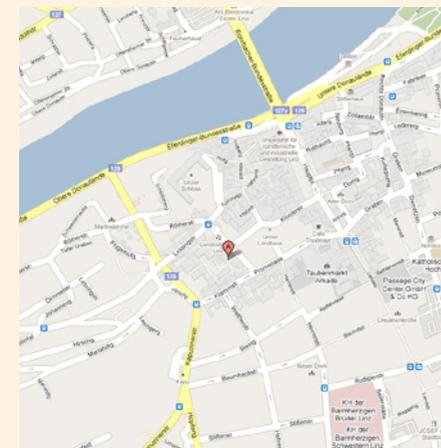
Die Arbeitskreissitzungen finden nach Bedarf im Rahmen des Kongresses statt. Informationen dazu erhalten Sie an der Registratur der [convention.group](http://convention.group).

### Kongressbüro, Fachausstellung, Sponsoring, Programmgestaltung und -druck:

**ghost.company**

convention.group

eine Unit der ghost.company  
Werbeagentur Michael Mehler e.U.  
Donauwörther Straße 12/1  
2380 Perchtoldsdorf  
Tel.: +43 1 869 21 23 518  
Fax: +43 1 869 21 23 510  
E-Mail: [office@conventiongroup.at](mailto:office@conventiongroup.at)  
[www.conventiongroup.at](http://www.conventiongroup.at)



### Hotelzimmerreservierung:

Wir bitten um Zimmerreservierung mittels beiliegendem Reservierungsformular oder online über [www.touristik.at/de/meetings/949741-103236594/angebot-allgemeines.html](http://www.touristik.at/de/meetings/949741-103236594/angebot-allgemeines.html)

Oberösterreich Touristik GmbH  
Frau Melanie Grasböck  
4041 Linz, Freistädter Straße 119  
Tel.: +43-732-72 77-268  
Fax: +43-732-72 77-210  
E-Mail: [reservierung@touristik.at](mailto:reservierung@touristik.at)  
[www.touristik.at](http://www.touristik.at)

### Parkmöglichkeiten:

Auf unten stehendem Stadtplänen finden Sie links die Lage der Redoutensäle und rechts die nächstgelegene Parkmöglichkeit in der Tiefgarage Promenade (kostenpflichtig).



## See SURVIVAL in a Different Light Look to JEVTANA®

Viele Ihrer mCRPC Patienten erfüllen die Kriterien für eine Behandlung mit JEVTANA® und zeigen gute Voraussetzungen für einen signifikanten Überlebensvorteil.<sup>1</sup>

- Therapiekontinuum bei mCRPC: Docetaxel vor JEVTANA®
- Chance auf 2 ½ Jahre Überlebenszeit für Ihre Patienten<sup>2</sup>

**JEVTANA®**  
(cabazitaxel)



### Themen:

- › Androgenrezeptor
- › Chirurgie – neue Aspekte: Warum so und nicht anders?
- › Stunde des urologischen Nachwuchses
- › Das Urothelkarzinom
- › Ehrenvortrag
- › Recht und Ethik in der Medizin
- › Aktuelles aus der Industrie
- › Andrologie – Das Kinderwunschpaar

### Fachkurzinformationen:

#### JEVTANA®:

**60 mg Konzentrat und Lösungsmittel zur Herstellung einer Infusionslösung** Qualitative und quantitative Zusammensetzung: 1 ml des Konzentrates enthält 40 mg Cabazitaxel. Jede Durchstechflasche mit 1,5 ml (Nominalvolumen) Konzentrat enthält 60 mg Cabazitaxel. Nach der initialen Verdünnung mit dem gesamten Lösungsmittel enthält jeder ml der Lösung 10 mg Cabazitaxel. **Sonstige Bestandteile mit bekannter Wirkung:** Jede Durchstechflasche mit Lösungsmittel enthält 573,3 mg Ethanol 96 %. **Liste der sonstigen Bestandteile:** Konzentrat: Polysorbat 80, Citronensäure-Monohydrat. **Lösungsmittel:** Ethanol 96 %, Wasser für Injektionszwecke. **Anwendungsgebiete:** Jevtana ist in Kombination mit Prednison oder Prednisolon zur Behandlung von Patienten mit hormonrefraktärem metastasiertem Prostatakarzinom angezeigt, die mit einem Docetaxel-basierten Therapieschema vorbehandelt sind. **Gegenanzeigen:** Überempfindlichkeit gegen Cabazitaxel, gegen andere Taxane oder einen der sonstigen Bestandteile in der Formulierung, einschließlich Polysorbat 80; Bei einer Neutrophilenzahl kleiner als 1.500/mm<sup>3</sup>; Bei eingeschränkter Leberfunktion (Bilirubin  $\geq$  1-Fache des oberen Normalwertes oder AST und/oder ALT  $\geq$  1,5-Fache der oberen Normalwerte); Gleichzeitige Impfung mit einem Gelbfieberimpfstoff. **Inhaber der Zulassung:** sanofi-aventis groupe, 54, rue La Boétie, 75008 Paris, Frankreich. **Abgabe:** Rezept- und apothekenpflichtig, wiederholte Abgabe verboten. **Pharmakotherapeutische Gruppe:** Antineoplastische Mittel, Taxane, ATC-Code: L01CD04. **Stand der Information:** Dezember 2012. Weitere Angaben zu den besonderen Warnhinweisen und Vorsichtsmaßnahmen für die Anwendung, Wechselwirkungen mit anderen Arzneimitteln und sonstige Wechselwirkungen, Schwangerschaft und Stillzeit, Nebenwirkungen sowie ggf. Gewöhnungseffekten sind der veröffentlichten Fachinformation zu entnehmen.



Freitag, 15.11.2013

08:00–09:50

## Androgenrezeptor

**VORSITZ:** M. V. Cronauer, Ulm | W. Horninger, Innsbruck

**08:00 Androgenrezeptor – Basic Science**

M. V. Cronauer, Ulm

Jeder Vortrag 15 min plus jeweils 5 min Diskussion

**08:30 Grundlagen Testosteron und Androgenrezeptor**

Ch. Kratzik, Wien

**08:50 Klinische Bedeutung 2013 bei der Prostata**

K. Pummer, Graz

**09:10 Klinische Bedeutung Prostata 2016**

G. Kramer, Wien

**09:30 Klinische Rolle des Androgenrezeptors bei anderen urologischen Malignomen**

T. Klatte, Wien

**09:50–10:30 Kaffeepause und Besuch der Fachausstellung**

Freitag, 15.11.2013

10:30–12:30

## CHIRURGIE – neue Aspekte: Warum so und nicht anders?

**VORSITZ:** W. Loidl, Linz | A. Reissigl, Bregenz

Jeder Vortrag 15 min plus jeweils 5 min Diskussion

**10:30 Die Tumornephrektomie – wann, wie, warum?**

H.-C. Klingler, Wien

**10:50 Die Nierenteilresektion – laparoskopisch, roboterassistiert oder offen?**

R. Wimhofer, Linz

**11:10 Chirurgische Aspekte der Nebenniere – wann, wie, warum?**

M. Remzi, Korneuburg

**11:30 Die Lymphadenektomie beim Hodentumor – wann, wie, warum?**

G. Janetschek, Salzburg

**11:50 Die radikale Prostatektomie mit dem Roboter – warum, wann nicht?**

M. Lamche, Wien

**12:10 Die laparoskopische radikale Prostatektomie – warum und wann offen?**

M. Dunzinger, Vöcklabruck

**12:30–13:15 Pause und Mittagsbuffet**

13:15–14:35

## Stunde des urologischen Nachwuchses

**VORSITZ:** M. Remzi, Korneuburg | S. Madersbacher, Wien

**13:15 Präsentation der eingereichten Arbeiten**

Jeder Vortrag 10 min

**14:15 Was erwarte ich von meinem Chef?**

C. Heßler, Mistelbach-Gänserndorf

**14:25 Was erwarte ich von meinem Assistenten?**

E. Breinl, St. Pölten

**14:35–15:00 Kaffeepause und Besuch der Fachausstellung**



Freitag, 15.11.2013

15:00–17:00

## Das Urothelkarzinom der Harnblase

**VORSITZ:** S. F. Shariat, Wien | C. Riedl, Baden

Jeder Vortrag 15 min plus jeweils 5 min Diskussion

**15:00** **Gibt es eine Früherkennung oder muss ich warten, bis Blut im Harn ist?**

S. Hruby, Salzburg

**15:20** **Welche Diagnostik führt mich zum Ziel?**

H.-M. Fritsche, Regensburg (D)

**15:40** **Was ist eine gute endoskopische Therapie?**

A. Sommerhuber, Linz

**16:00** **Wann gebe ich welche Installation – evidence based!**

R. Zigeuner, Graz

**16:20** **Wann und wie sollte radikal operiert werden?**

S. Krause, Linz

**16:40** **Rolle der Chemotherapie beim Urothelkarzinom**

F. Stoiber, Vöcklabruck

**17:00–17:20** **Kaffeepause und Besuch der Fachausstellung**

Freitag, 15.11.2013

17:20–18:40

## Ehrevortrag

**VORSITZ:** W. Hübner, Korneuburg | M. Rauchenwald, Wien

Vortrag 60 min plus 15 min Diskussion

**17:20** **Update Movember**

A. Henning, Wien

**17:25** **EHRENVORTRAG:**

**Arztberuf in der Zukunft: Job oder Berufung?**

W. Höttl, Wien

**ab 18:40**

**VORSITZ:** K. Pummer, Graz | W. Albrecht, Mistelbach

**ab 18:40** **Jahreshauptversammlung**

**ca. 20:30** **Gesellschaftsabend  
Ars Electronica Center Skyloft**



Samstag, 16.11.2013

Samstag, 16.11.2013

08:00–10:00

## Recht und Ethik in der Medizin

**VORSITZ:** H. Pflüger, Wien | O. Zechner, Wien

**08:00** **Kulturelle und religiöse Infos – Aspekte in der Patientenbetreuung**  
K. Tosun, Korneuburg

**08:15** **Wissenswertes zur ärztlichen Aufklärung**  
M. Schuppich, Wien

**08:45** **Was ist meine moralische Verpflichtung als Arzt, klinisch und akademisch?**  
G. Pöltner, Wien

**09:15** 15 min Diskussion

**09:30** **Urologie in einem Entwicklungsland – Berichte aus Ghana**  
Ch. Kratzik, Wien

**09:45** **QuaPU**  
K. Dorfinger, Wien

**10:00–10:30** **Kaffeepause und Besuch der Fachausstellung**

10:30–12:50

## Aktuelles aus der Industrie

**VORSITZ:** H.-P. Schmid, St. Gallen | K. Jeschke, Klagenfurt

Jeder Vortrag 15 min plus jeweils 5 min Diskussion

**10:30** **Botulinumtoxin Typ A, Botox®, bei idiopathischer überaktiver Blase**

S. Madersbacher, Wien

mit freundlicher Unterstützung der Firma **Allergan – Botox**



10:30–12:50

## Aktuelles aus der Industrie

**10:50** **T-SpeC – ein neuartiges transurethrales suprapubisches Cystostomie-System**

M. Remzi, Korneuburg

mit freundlicher Unterstützung der Firma **THP Medical Products**



**11:10** **Konstante PDE-5-Hemmung – Welche Patienten profitieren?**

S. F. Shariat, Wien

mit freundlicher Unterstützung der Firma **Lilly**



**11:30** **Prostatakarzinom – Was bringt die Testosteronsenkung wirklich?**

K. Pummer, Graz

mit freundlicher Unterstützung der Firma **Astellas**



**11:50** **Degarelix als nebenwirkungsärmere Behandlung für das fortgeschrittene Prostatakarzinom – Zwischen Hoffnung und Evidenz**

G. Kramer, Wien

mit freundlicher Unterstützung der Firma **Ferring**



**12:10** **ZYTIGA®: Die neue Erstlinienoption beim metastasierten kastrationsresistenten Prostatakarzinom**

A. Ponholzer, Wien

mit freundlicher Unterstützung der Firma **Janssen-Cilag**



**12:30** **Denosumab beim metastasierten Prostatakarzinom**

R. Zigeuner, Graz

mit freundlicher Unterstützung der Firma **Amgen**



**12:50–13:30** **Pause und Mittagsbuffet**





# WISSENSCHAFTLICHES PROGRAMM

## Vorsitzende & Referenten

in alphabetischer Reihenfolge

### **Prim. Univ.-Doz. Dr. Walter Albrecht**

Abteilung für Urologie,  
Landeskrankenhaus Mistelbach-Gänserndorf

### **Prim. Dr. Eckart Breinl**

Leitung urologische Ambulanz, Landeskrankenhaus St. Pölten

### **PD Mag. Dr. rer. nat. Marcus V. Cronauer**

Leiter des Urologischen Forschungslabors  
der Universitätsklinik Ulm (D)

### **Dr. Karl Dorfinger**

Präsident des BvU, Facharzt für Urologie, Wien

### **Prim. Dr. Michael Dunzinger**

Abteilung für Urologie, Krankenhaus Vöcklabruck

### **Priv.-Doz. Dr. Hans-Martin Fritsche**

Klinik für Urologie, Caritas-Krankenhaus St. Josef,  
Regensburg (D)

### **Dr. Armin Henning**

Abteilung für Urologie und Andrologie,  
Donauspital im SMZ Ost, Wien

### **Dr. Clemens Heßler**

Abteilung für Urologie,  
Landeskrankenhaus Mistelbach-Gänserndorf

### **Prim. Univ.-Prof. Dr. Wolfgang Höltl**

ehemaliger Vorstand der urologischen Abteilung des  
Kaiser-Franz-Josef-Spitals, Wien

### **o. Univ.-Prof. Dr. Wolfgang Horninger**

Direktor der Universitätsklinik für Urologie,  
Medizinische Universität Innsbruck

### **Dr. Stephan Hruby**

Universitätsklinik für Urologie und Andrologie,  
Universitätsklinikum der Paracelsus Medizinischen  
Privatuniversität, LKH Salzburg

### **Prim. Univ.-Doz. Dr. Wilhelm Hübner**

Abteilung für Urologie und Andrologie,  
Landeskrankenhaus Korneuburg

### **Univ.-Prof. Dr. Günter Janetschek**

Vorstand der Universitätsklinik für Urologie und Andrologie,  
Universitätsklinikum der Paracelsus Medizinischen  
Privatuniversität, LKH Salzburg

### **Prim. Dr. Klaus Jeschke**

Abteilung für Urologie und Andrologie,  
Klinikum Klagenfurt

### **Univ.-Prof. Dr. Andreas Jungwirth**

EMCO Privatklinik, Bad Dürnborg

### **Univ.-Lektor Priv.-Doz. Dr. Tobias Klatte**

Universitätsklinik für Urologie,  
Medizinische Universität Wien

### **Prim. Univ.-Prof. Dr. Hans-Christoph Klingler**

Vorstand der Urologischen Abteilung und Kompetenzzentrum  
für Kinderurologie, Wilhelminenspital, Wien

### **ao. Univ.-Prof. Dr. Gero Kramer**

Universitätsklinik für Urologie,  
Medizinische Universität Wien

### **ao. Univ.-Prof. Dr. Christian Kratzik**

Universitätsklinik für Urologie,  
Medizinische Universität Wien

### **Prim. Univ.-Prof. Dr. Steffen Krause**

Vorstand der Abteilung Urologie, AKH Linz

### **OA Dr. Michael Lamche, MSc MBA**

Urologische Abteilung,  
Krankenhaus der Barmherzigen Brüder, Wien

### **Prim. Dr. Wolfgang Loidl**

Abteilung für Urologie,  
Krankenhaus der Barmherzigen Schwestern, Linz

### **Univ.-Prof. Dr. Stephan Madersbacher**

Stv. Vorstand der Abteilung für Urologie und Andrologie,  
Donauspital im SMZ-Ost, Wien

### **Univ.-Prof. Dr. Andreas Obruca**

Leiter Kinderwunschzentrum Goldenes Kreuz, Wien

### **Prim. Univ.-Prof. Dr. Heinz Pflüger**

Abteilung für Urologie, Krankenhaus Hietzing, Wien

### **Prim. Univ.-Doz. Dr. Eugen Plas**

Urologische Abteilung, Hanusch Krankenhaus, Wien

### **Univ.-Prof. Dr. Günther Pöltner**

Institut für Philosophie, Universität Wien

### **Priv.-Doz. Dr. Anton Ponholzer**

Urologische Abteilung,  
Krankenhaus der Barmherzigen Brüder, Wien

### **o. Univ.-Prof. Dr. Karl Pummer**

Universitätsklinik für Urologie,  
Medizinische Universität Graz

### **Prim. Univ.-Doz. Dr. Michael Rauchenwald**

Vorstand der Abteilung für Urologie und Andrologie,  
Donauspital im SMZ Ost, Wien

### **Prim. Univ.-Doz. Dr. Andreas Reissigl**

Abteilung für Urologie, Landeskrankenhaus Bregenz

### **Priv.-Doz. Dr. Mesut Remzi**

Abteilung für Urologie und Andrologie,  
Landeskrankenhaus, Korneuburg

### **Prim. Univ.-Doz. Dr. Claus Riedl**

Leiter der Abteilung Urologie, Landeskrankenhaus Baden-Mödling

### **Prof. Dr. Hans-Peter Schmid**

Klinik für Urologie, Kantonsspital St. Gallen (CH)

### **RA Dr. Martin Schuppich**

Kanzlei Schuppich, Sporn & Winischhofer, Wien

### **Prof. Dr. med. Dr. med. habil. Johannes Ullrich Schwarzer**

Andrologie-Centrum-München (D)

### **Prof. Dr. Shahrokh F. Shariat**

Vorstand der Universitätsklinik für Urologie,  
Medizinische Universität Wien

### **OA Dr. Andreas Sommerhuber**

Abteilung für Urologie,  
Krankenhaus der Barmherzigen Schwestern, Linz

### **OA Dr. Franz Stoiber**

Abteilung für Urologie, Krankenhaus Vöcklabruck

### **OA Dr. Kadir Tosun**

Abteilung für Urologie und Andrologie,  
Landeskrankenhaus Korneuburg

### **OA Dr. Reinhard Wimhofer**

Abteilung für Urologie,  
Krankenhaus der Barmherzigen Schwestern, Linz

### **Dr. Thomas-Florian Wimpissinger**

Urologische Abteilung, Krankenanstalt Rudolfstiftung, Wien

### **Prim. Univ.-Prof. Dr. Othmar Zechner**

ehemaliger Vorstand der Urologischen Abteilung,  
Wilhelminenspital, Wien

### **Univ.-Prof. Dr. Richard Zigeuner**

Stv. Leiter der Universitätsklinik für Urologie,  
Medizinische Universität Graz

# WISSENSCHAFTLICHES PROGRAMM



## Liste der Aussteller, Inserenten und Sponsoren

in alphabetischer Reihenfolge, Stand bei Drucklegung

**A. Menarini Pharma GmbH**

**Amgen GmbH**

**AMS Deutschland GmbH**

**Astellas Pharma Ges.m.b.H.**

**Austroplant Arzneimittel GmbH**

**Bayer Austria GmbH**

**BK Medical GmbH**

**CaesaroMed Gesundheitsprodukte**

**Climed Medizinische Produkte GmbH**

**Coloplast**

**Covidien Austria GmbH**

**CSC Pharmaceuticals HandelsGmbH**

**Dentsply IH Ges.m.b.H.**

**easypharm GmbH & Co KG**

**Eli Lilly GmbH**

**Erbe Elektromedizin Ges.m.b.H.**

**EuroMedical GmbH**

**Ferring Arzneimittel Ges.m.b.H.**

**Genericon Pharma Gesellschaft m.b.H.**

**G. L. Pharma**

**GlaxoSmithKline Pharma GmbH**

**Hitachi Medical Systems Ges.m.b.H.**

**Ipsen Pharma GmbH**

**Janssen-Cilag Pharma GmbH**

**Johnson & Johnson Medical Products GmbH**

**Karl Storz Endoskop Austria GmbH**

**Lenus Pharma GesmbH**

**Madaus GmbH**

**Meda Pharma GmbH**

**Medtronic Österreich GmbH**

**Montavit GmbH**

**Olympus Austria GmbH**

**OptiMed Medizinische Instrumente GesmbH**

**Pfizer Corporation Austria Ges.m.b.H.**

**Pharm-Allergan GmbH**

**Pierre Fabre Onkologie Österreich**

**Pohl-Boskamp GmbH**

**Richard Wolf Austria Ges.m.b.H.**

**Sandoz GmbH**

**Sanofi-Aventis Österreich GmbH**

**Takeda Pharma GesmbH**

**THP Medical Products Vertriebs GmbH**

**tic Medizintechnik GmbH**

**Zimeda GmbH & Co.KG**

### Fachkurzinformationen:

#### Urivesc 60 mg Retardkapseln

**Zusammensetzung:** Jede retardierte Hartkapsel enthält 60 mg Trosipiumchlorid. **Wirkstoffgruppe:** Urologisches Spasmolytikum; G04BD09. **Anwendungsgebiete:** Zur symptomatischen Behandlung der Dranginkontinenz und/oder häufigem Wasserlassen und Hamdrang bei Patienten mit dem Syndrom der überaktiven Blase. **Gegenanzeigen:** Trosipiumchlorid ist kontraindiziert bei Patienten mit Hamretention, schweren gastro-intestinalen Störungen (einschließlich toxischem Megacolon), Myasthenia gravis, Engwinkelglaukom und Tachyarrhythmien. Trosipiumchlorid ist ebenfalls kontraindiziert bei Patienten mit Überempfindlichkeit gegenüber dem Wirkstoff oder einem der sonstigen Bestandteile. **Sonstige Bestandteile:** Kapselinhalt: Saccharose, Maisstärke, Methylacrylat-Methylmethacrylat-Methacrylsäure-Copolymer, Ammoniumhydroxid, mittelkettige Triglyceride, Ölsäure, Ethylcellulose, Titandioxid (E 171), Hypromellose, Macrogol 400, Polysorbat 80, Triethylcitrat, Talkum; Kapselhülle: Gelatine, Titandioxid (E 171), Eisenoxid gelb (E 172), Eisenoxid rot (E 172); Druckertinte: Schellack (20% verestert), Eisenoxid schwarz (E 172), Propylenglycol. **Abgabe:** Rezept- und apothekenpflichtig. **Zulassungsinhaber:** MADAUUS GmbH 51101 Köln, D. **Angaben zu Warnhinweisen und Vorsichtsmaßnahmen, Wechselwirkungen und Nebenwirkungen sowie zur Anwendung in Schwangerschaft und Stillzeit sind der veröffentlichten Fachinformation zu entnehmen.**

### Fachkurzinformationen:

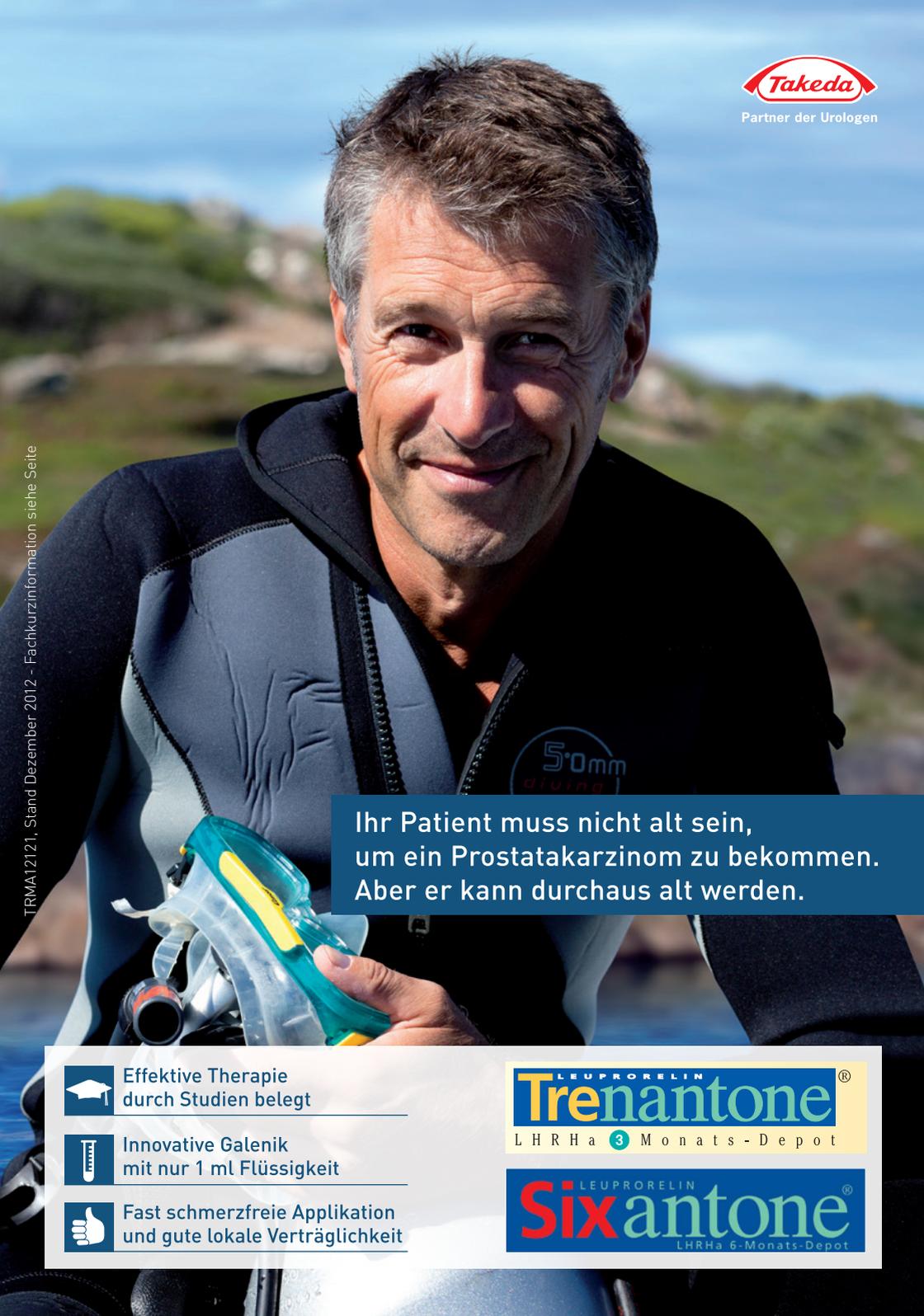
#### TRENANTONE® – Zweikammerspritze

**Qualitative und quantitative Zusammensetzung:** Eine Zweikammerspritze mit 130 mg Pulver und 1 ml Lösungsmittel enthält: 11,25 mg Leuporelinacetat, entsprechend 10,72 mg Leuporelin. Sonstiger Bestandteil: Carmellose-Natrium, 5 mg/Zweikammerspritze. **Sonstige Bestandteile:** Pulver: Polymilchsäure, Mannitol, Lösungsmittel: Carmellose-Natrium, Mannitol, Polysorbat 80, Wasser für Injektionszwecke. **Anwendungsgebiete:** Trenantone wird angewendet bei Erwachsenen. Bei Männern: Zur symptomatischen Therapie des fortgeschrittenen hormonabhängigen Prostatakarzinoms. Bei Frauen: Mammakarzinom prä- und perimenopausaler Frauen, bei denen eine endokrine Behandlung angezeigt ist. **Gegenanzeigen:** Überempfindlichkeit gegen Leuporelin oder andere GnRH-Analoga, Polymilchsäure oder einen anderen Bestandteil des Präparates, nachgewiesene Hormonunabhängigkeit des Karzinoms; intraarterielle Injektion. Bei Männern: Nach chirurgischer Kastration bewirkt Trenantone keine weitere Absenkung des Testosteronspiegels. Bei Frauen: Schwangerschaft und Stillzeit. **Pharmakotherapeutische Gruppe:** Gonadotropin-Releasing-Hormon-Analoga, ATC Code L02AE02. **Abgabe:** NR, rezept- und apothekenpflichtig.

#### SIXANTONE® – Zweikammerspritze

**Qualitative und quantitative Zusammensetzung:** 1 Zweikammerspritze mit 352,9 mg Retardmikrokapseln und 1 ml Suspensionsmittel enthält: 30,0 mg Leuporelin (als Leuporelinacetat), entsprechend 28,58 mg Leuporelin. Sonstiger Bestandteil: Carmellose-Natrium, 5 mg/Zweikammerspritze. **Sonstige Bestandteile:** Retardmikrokapseln: Polymilchsäure, D-Mannitol. Suspensionsmittel: D-Mannitol, Carmellose-Natrium, Polysorbat 80, Wasser für Injektionszwecke, Essigsäure. **Anwendungsgebiete:** Zur palliativen Therapie des fortgeschrittenen hormonabhängigen Prostatakarzinoms. **Gegenanzeigen:** Überempfindlichkeit gegen Leuporelin oder andere GnRH-Analoga, Polymilchsäure oder einen der sonstigen Bestandteile; nachgewiesene Hormonunabhängigkeit des Karzinoms; nach chirurgischer Kastration; Frauen, Kinder und Jugendliche. **Pharmakotherapeutische Gruppe:** Gonadotropin-Releasing-Hormon-Analoga, ATC Code L02AE02. **Abgabe:** NR, rezept- und apothekenpflichtig.

**Zulassungsinhaber:** Takeda Pharma Ges.m.b.H., 1120 Wien. **Informationen zu besonderen Warnhinweisen und Vorsichtsmaßnahmen für die Anwendung, Wechselwirkungen mit anderen Arzneimitteln und sonstige Wechselwirkungen, Schwangerschaft und Stillzeit und Nebenwirkungen sind der veröffentlichten Fachinformation zu entnehmen.** [0712]



Ihr Patient muss nicht alt sein,  
um ein Prostatakarzinom zu bekommen.  
Aber er kann durchaus alt werden.



Effektive Therapie  
durch Studien belegt



Innovative Galenik  
mit nur 1 ml Flüssigkeit



Fast schmerzfreie Applikation  
und gute lokale Verträglichkeit

LEUPRORELIN  
**Trenantone**®  
LHRHa 3 Monats-Depot

LEUPRORELIN  
**Sixantone**®  
LHRHa 6-Monats-Depot